

22.8.2023

Weichenstellung im Titelkampf beim ADAC MX Masters in Tensfeld

- **ADAC MX Masters-Titelkampf reduziert sich auf Max Nagl und Tom Koch**
- **Oriol Oliver möchte im ADAC MX Youngster Cup seinen Vorsprung ausbauen**
- **ADAC MX Junior Cup 85 absolviert in Tensfeld das Bergfest**
- **Jeffrey Herlings muss verletzungsbedingt auf einen Start verzichten**

München. Am kommenden Wochenende (26./27. August) findet in Tensfeld die sechste Runde des ADAC MX Masters mit den Nachwuchsklassen ADAC MX Youngster Cup und ADAC MX Junior Cup 85 statt. In der ADAC MX Masters-Klasse hat sich der Titelkampf auf den amtierenden Champion Max Nagl (D/KMP Honda Racing powered by Krettek) und Tom Koch (D/Kosak Racing Team) reduziert. Oriol Oliver (E/WZ-Racing) möchte seine Meisterschaftsführung im ADAC MX Youngster Cup weiter ausbauen. Nach einem Klassenaufstieg von Jarne Bervoets (B/Bervoets Racing Team) wird es im ADAC MX Junior Cup 85 voraussichtlich einen Führungswechsel geben. Der für Tensfeld als Gaststarter angekündigte Grand Prix-Rekordsieger Jeffrey Herlings (NL/Red Bull KTM Factory Racing) erlitt am vergangenen Wochenende eine Schlüsselbeinfraktur und kann nicht an den Start gehen. Fans können die Rennen sowohl vor Ort an der Rennstrecke als auch im kostenlosen Livestream unter adac.de/mx-masters verfolgen.

Da waren es nur noch zwei: nach Ausfällen und Verletzungen von Kontrahenten kämpfen realistisch betrachtet nur noch Max Nagl und Tom Koch um die Meisterschaft im ADAC MX Masters. Nagl rückt mit 31 Punkten Vorsprung in Tensfeld an, doch Koch konnte bei den vergangenen drei Rennen Nagls Vorsprung in kleinen Schritten reduzieren. Beide sind gute Sandfahrer und somit könnte die konditionell herausfordernde Strecke des MCE Tensfeld e.V. die Weichen im Titelkampf stellen. Dahinter liegen Jordi Tixier (F/KMP Honda Racing powered by Krettek) und Adam Sterry (GB/KTM Sarholz Racing Team) in der Tabelle dicht beieinander. Doch der Klassen-Rookie Maximilian Spies (D/Kosak Racing Team) hat zuletzt mit hervorragenden Ergebnissen bei der Weltmeisterschaft, vor allem auf sandigem Untergrund, auf sich aufmerksam gemacht und möchte in Tensfeld erneut auf das Gesamtpodium fahren. Henry Jacobi (D/KTM Sarholz Racing Team) hat sich nach Gaildorf an der verletzten Schulter operieren lassen und fällt für den Rest der Saison aus. Das gibt Piloten wie Nico Koch (D/Becker Racing), Jakub Teresak (CZ/Enduro Koch Racing), Noah Ludwig (D/KTM Sarholz Racing Team), Simon Jost (CZ/Osicka MX Team), Tim Koch (D/VisuAlz Production), Stefan Ekerold (D/Team Bauerschmidt MB33), Boris Maillard (F/stielergruppe.mx Johannes-Bikes Suzuki), Lukas Platt (D/KTM Sarholz Racing Team) und vielen mehr die Möglichkeit, ihren Platz in den Top-Ten weiter zu verbessern oder sich dort zu platzieren. Der dreifache Sieger des Beachrace-Klassikers im französischen Le Touquet, Milko Potisek (F/SHR Motorsports), steigt ab sofort in die Serie ein und könnte in Tensfeld ebenfalls für eine Überraschung und Spitzenergebnisse sorgen.

Im ADAC MX Youngster Cup wird Oriol Oliver versuchen, die Meisterschaftsführung vor seinen WZ-Racing-Teamkollegen Cato Nickel (D) und Mike Gwerder (CH) weiter auszubauen. Neben diesem Trio haben mit Peter König (D/KTM Sarholz Racing Team), Jens Walvoort (NL/KTM SB Racing), Rasmus Pedersen (DK/Filten Racing), Marnique Appelt (D/Becker Racing), Edvards Bidzans (LVA/Sixty Seven) und Scott Smulders (NL/ KMP Honda Racing powered by Krettek) bereits eine ganze Riege weiterer Fahrer Lauf- und Gesamt-Podestplätze eingefahren.

Presseinformation

Die Piloten des ADAC MX Junior Cup 85 hoffen bei ihrer vierten Veranstaltung des Jahres in Tensfeld auf reguläre Wertungsläufe, nachdem sie beim vergangenen Rennen aufgrund der schlammigen Piste nicht starten konnten. Der Meisterschaftsführende Jarne Bervoets hat in der Sommerpause in eine höhere Klasse gewechselt, was die Chancen für Áron Katona (HU/HTS KTM), Dean Gregoire (NL/Schmicker Racing) und den frischgebackenen Junioren-Weltmeister Dani Heitink (NL/DH-MX) eröffnet, die Tabellenführung zu übernehmen. Aus deutschsprachiger Sicht dürfen sich Moritz Ernecker (A/AMX Racing), Finn Lange (D/KTM GST Berlin/ADAC Hansa MX Junior Team) und Mika Plaas (D/HPM Racing) Hoffnungen auf ein gutes Abschneiden machen.

Neben den Rennen gibt es in Tensfeld ein unterhaltsames Rahmenprogramm. Die jungen Besucher haben auf dem Yamaha Quad-Parcours die Möglichkeit, kleine Quads und PW50-Motorräder auszuprobieren. Am Samstagabend findet um 18.30 Uhr ein Pitbike-Rennen statt. Am Sonntag von 12.20 bis 12.50 Uhr werden Max Nagl, Tom Koch, Jordi Tixier, Adam Sterry und Maximilian Spies am ADAC MX Masters-Truck den Fans bei der Autogrammstunde zur Verfügung stehen. Zudem findet in der Mittagspause eine Demonstrationsfahrt zum Thema E-Fuels statt sowie ein Showtraining der Nachwuchspiloten aus der ADAC MX Academy powered by KTM. Tickets für die Veranstaltung können bereits im Vorfeld online unter motorsport.adac-sh.de/adac-events/tickets gekauft werden.

Alle Rennen aus Tensfeld werden im kostenlosen Livestream übertragen. Zwischen den Läufen sorgen zahlreiche Interviews für Unterhaltung und aktuelle Informationen. Der Livestream wird auf adac.de/mx-masters und auf dem neuen Kanal ADAC Motorsports unter youtube.com/adacmotorsports ausgestrahlt. Am Samstag beginnt die Sendung um 13.50 Uhr, am Sonntag startet die Übertragung bereits um 10.50 Uhr.

Das digitale Programmheft sowie Zeitpläne und Starterlisten stehen unter adac.de/mx-masters zum Download zur Verfügung.

Das ADAC MX Masters wird unterstützt von seinen starken Partnern und Sponsoren: 24MX, Motul, Red Bull, Allianz, Racing Policy, KTM, Husqvarna, GasGas, Honda, Yamaha, Ortema, Bridgestone, Gibson Tyre Tech, VisuAlz, Motocross Enduro, Cross Magazin, Dirtbiker Mag, Goldfren, PBIT Projektbetreuungsgesellschaft für Informationstechnik mbH, Mefo Sport mit seinen Partnern Acerbis und Mefo Mousse sowie Weber-Werke.

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail adacmxmasters@atze.tv

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/mx-masters

adac.de/motorsport